

Julia Boehme  
Herdis Albrecht

# Conni ist nicht feige

**Conni ist nicht feige**  
Conni und Anna gehen schwimmen. Eine tolle Idee! Doch leider treffen sie im Schwimmbad auf den blödesten Knaben der Klasse. Und ausgerechnet ihm soll Conni beweisen, dass sie nicht feige ist ...

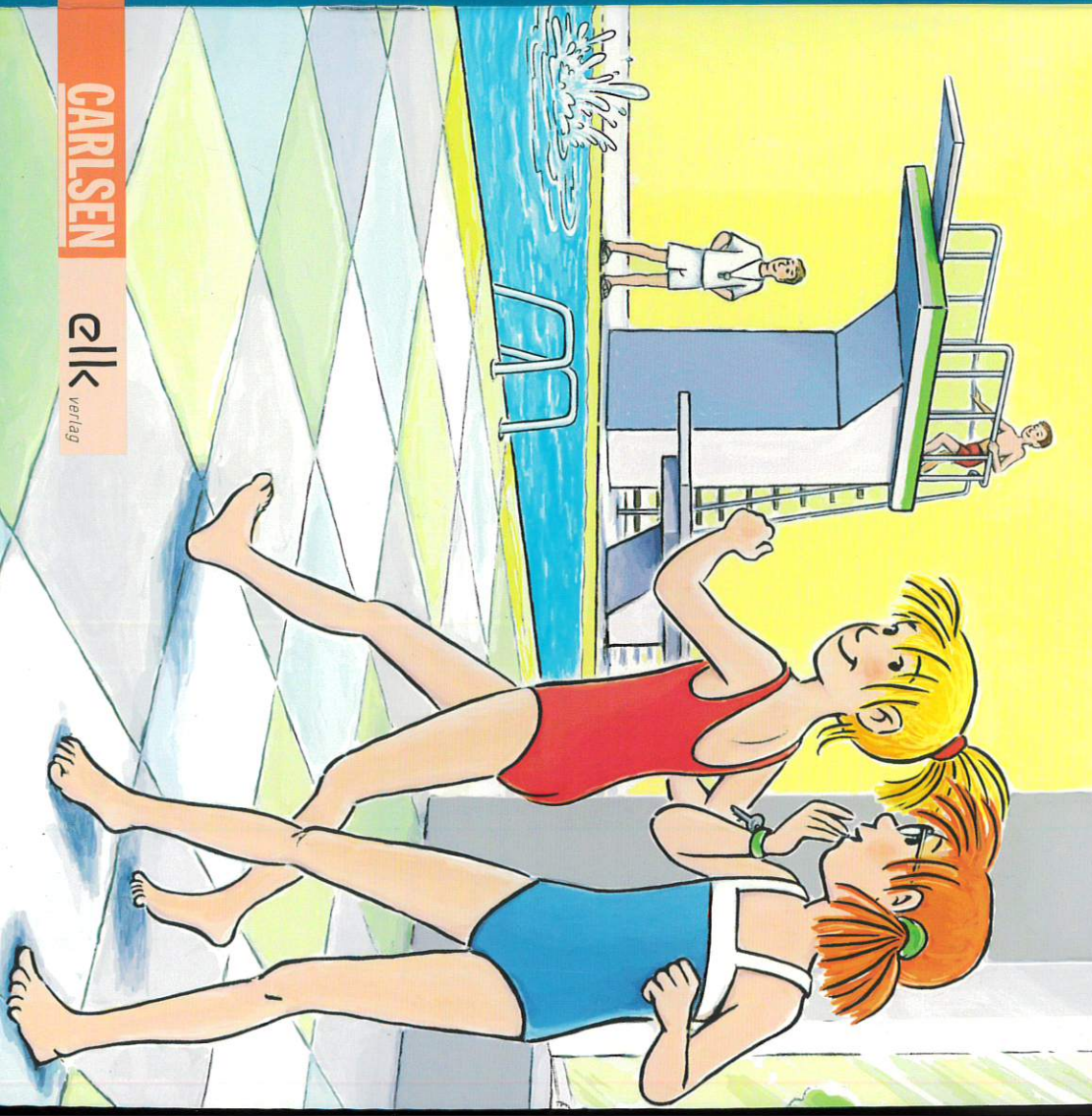


Die Reihe Lesemaus, Ausgabe CH, bringt Geschichten für alle, die schon ganze Sätze lesen können.

Jeweils sechs Lesehefte gehören zusammen:

- Abenteuergeschichten
- Alltagsgeschichten
- Tiergeschichten

- Lesepass
- Interessante Sachthemen
- Mit Leseräteln
- Mit Informationsseiten



# Conni ist nicht feige

Eine Geschichte von Julia Boehme  
mit Bildern von Herdis Albrecht

Gemeinschaftschule Ingenbohl  
Sekretariat  
Schulhaus Kormmatt A  
6440 Brunnen

Text: Julia Boehme

Illustrationen: Herdis Albrecht

Umschlagkonzeption und Illustration der Maus: Hildegard Müller  
Bearbeitung für die Schweiz: Walter Loeliger

Lizenzausgabe für die Schweiz, 1. Auflage 2012

© elk verlag AG, CH–Winterthur

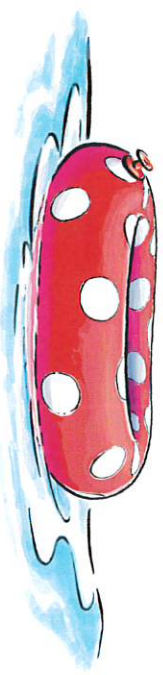
Bestell-Nr. 0656

ISBN 978-3-03772-155-1

www.elkverlag.ch

© der Originalausgabe CARLSEN Verlag GmbH, Hamburg 2006

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in andern als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.



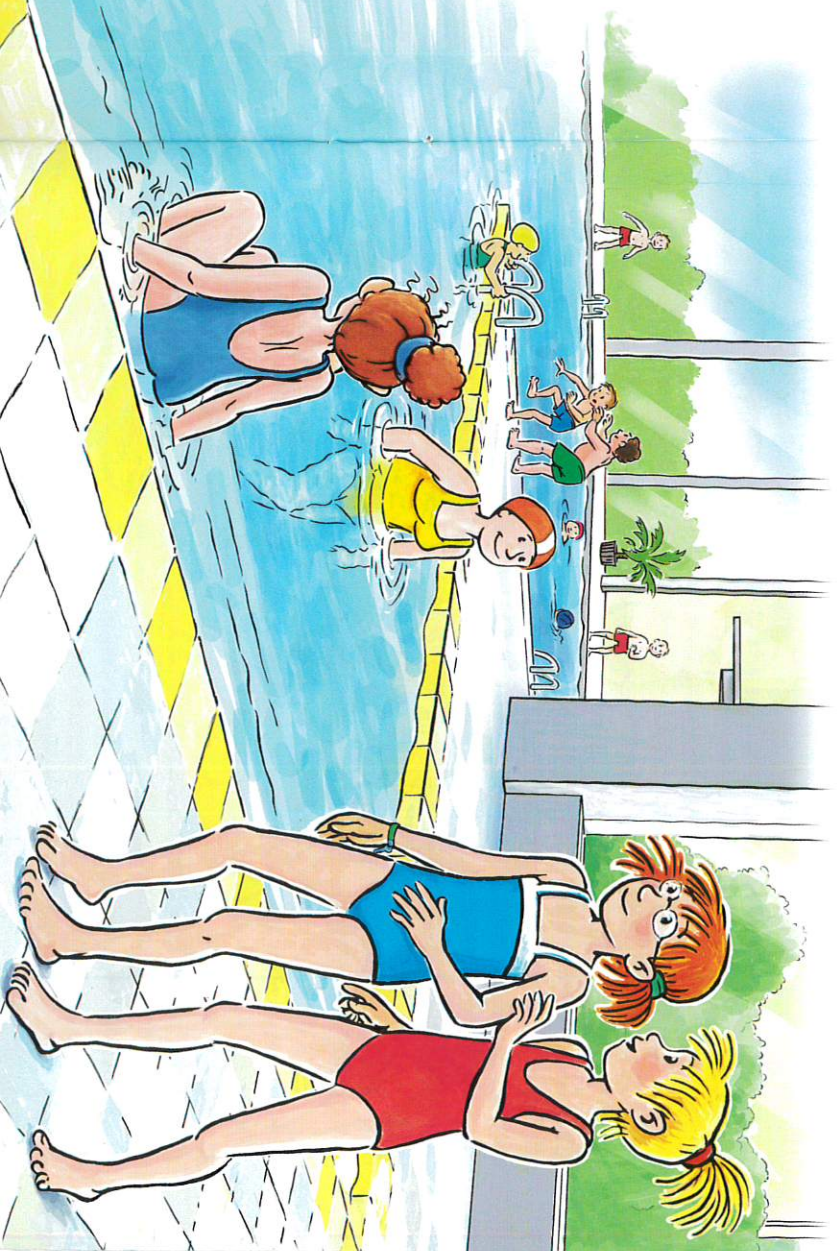
**CARLSEN**

**elk**  
verlag

Conni schlüpft in ihren roten Badeanzug.  
„Eine tolle Idee, heute schwimmen zu gehen!“  
„War ja auch meine!“ Anna lacht.  
Eigentlich wollte sie ja heute Nachmittag im Park inlineskateln. Aber bei dem Regen ist es viel besser, ins Hallenbad zu gehen.

Anna ist auch schon fertig umgezogen.  
Schnell verstauen sie ihre Sachen.  
Natürlich teilen sich beide einen Schrank.  
Schliesslich sind Conni und Anna die allerbesten Freundinnen.  
Nachdem sie geduscht haben, gehen sie gleich zum grossen Schwimmbecken.  
„Mal sehen, ob wir jemanden kennen.“  
Conni schaut sich um.  
„Oh, nein! Da ist ja Maxi!“  
„Na, toll!“, stöhnt Anna.

Warum müssen sie im Schwimmbad ausgerechnet den blödesten Knaben der Klasse treffen?  
„Und guck dir das an!“, ruft Conni empört.  
Max versucht einen andern Knaben ins Becken zu schubsen!  
Einen, der viel kleiner ist als Max selbst.  
„Nicht! Lass das!“, ruft der Kleine.  
Doch Max lacht nur.  
„Dieser Mistkerl!“, zischt Anna.



„Du da, mit der grünen Badehose, hör sofort auf zu rangeln!“, dröhnt der Badmeister durch den Lautsprecher.  
Doch Max hört gar nicht zu. Er hat den kleinen Knaben im Schwitzkasten und zert ihn zum Beckenrand.  
Da tippt Conni Max energisch auf die Schulter.

„He, der meint dich!“



Max wirbelt herum. Schnell nutzt der Kleine die Gelegenheit und entwischt.  
„Spinnt du?“ Max funkelt Conni an.  
Connie funkelt zurück.

„Wenn hier einer spinnt, dann du!“, ruft sie.  
„Ausgerechnet so einen Kleinen suchst du dir aus. Du bist ja so was von feige!“  
Max wird knallrot im Gesicht. Das hat ihm noch keiner gesagt!

„Ich und feige?“

Wütend schaut er sich um.

Der Badmeister ist nun gerade dabei, den Sprungturm freizugeben.  
Max grinst plötzlich.

„Bist du schon mal vom Dreimeterbrett gesprungen?“, fragt er lauernd.

Connie schüttelt den Kopf.

„Dann bist du feige!“ Max strahlt.

Anna schnaubt fassungslos.

„Ich? Von wegen!“, ruft Conni.

„No, dann zeig mal, wie mutig du bist, und spring doch! Und zwar jetzt gleich.“

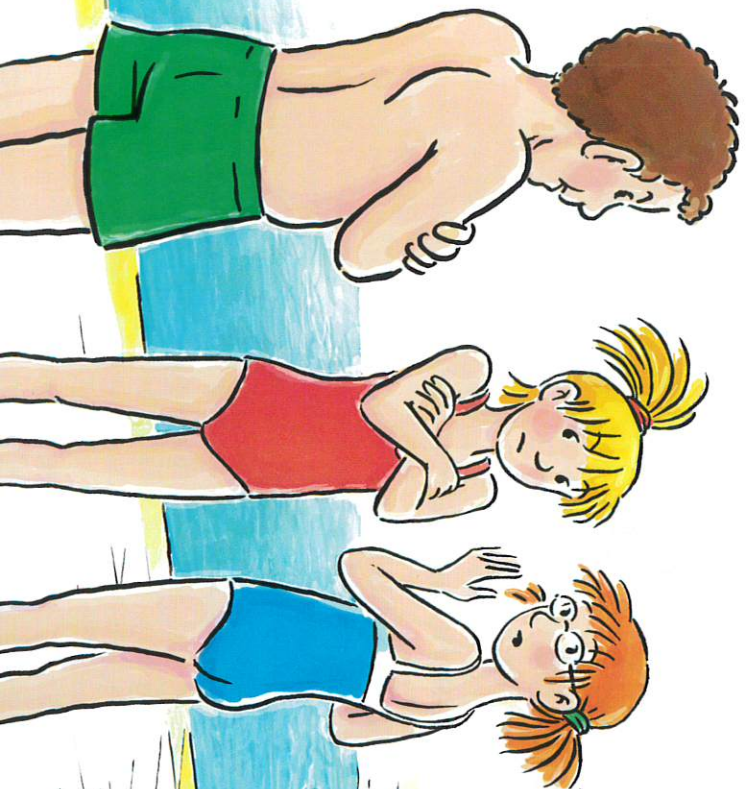
Conni zögert. Vom Einmeterbrett ist sie schon oft gesprungen. Sogar mit Kopfsprung. Aber vom Dreimeter ...

„Conni traut sich nicht!“, jöhlt Max.

„Hör auf, du Spinner“, zischt Anna.

„Du traust dich nicht! Du traust dich nicht!“

Max ruft noch lauter.



Conni kneift die Augen zusammen.

„Natürlich traue ich mich!“

Schon ist sie unterwegs zu den Sprungtürmen. Anna läuft hinterher.

„Du willst nicht wirklich springen?“, fragt sie. „Das Dreimeterbrett ist soooo hoch!“ Conni geht entschlossen weiter.

„Wenn sich sogar Max traut, kann ich das auch!“

Sie reißt sich in die kleine Schlange ein.

Ganz schön mutig, findet Anna.



Vier Knaben stehen vor Conni, alle viel älter als sie. Die haben bestimmt schon alle Schwimmabzeichen der Welt! Conni schaut zu, wie einer nach dem anderen hinunterspringt. Sieht gar nicht so schlimm aus, oder?

Jetzt ist sie dran. Conni schaut nach oben. Die Leiter ist steil. Die Stufen und das Geländer sind nass und glitschig.

„Was, wenn ich ausrutsche?“, denkt Conni erschrocken.

Max steht hinter ihr und drängelt.

„Los, mach schon!“, brüllt er.

Also steigt Conni die Leiter hoch. Ganz langsam. Stufe für Stufe. Ihr ist, als ob alle im Schwimmbad ihr dabei zuschauen.

Endlich ist sie oben. Vorsichtig beugt sie sich übers Geländer. Unten stehen Anna und Max und schauen zu ihr hinauf. Von oben sehen sie richtig winzig aus.

Warum ist sie hier bloss hochgeklettert?  
Connis Beine werden plötzlich ganz weich.  
Weich wie Kaugummi.



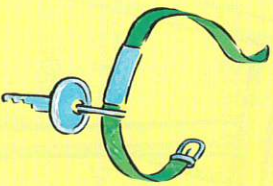


## Leserätzel

Was stimmt? Kreuze an:

Conni und Anna teilen sich ...

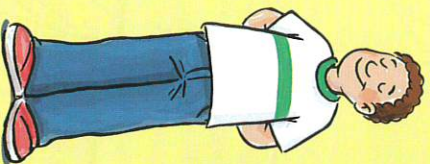
- 6 ein Butterbrot
- 4 einen Bikini
- 1 einen Schrank



Der Badmeister spricht durch ein(en) ...

- 3 Leisesprecher
- 1 Megafön
- 8 Telefon
- 5 Lautsprecher

Max ...



- 9 hat eine grüne Badehose an.
- 2 ist der schönste Knabe der Klasse.
- 7 gibt Conni einen Kuss.

10

Schreibe die Zahlen der richtigen Antworten nebeneinander. Dann kennst du Connis und Annas Schranknummer.

\_\_\_\_\_

Was passt ins Schwimmbad?

Suche waagrecht und senkrecht.

Kreise die acht versteckten Wörter ein.

C	W	A	S	S	A	R	U	D	S	C	G
A	S	P	R	U	N	G	T	U	R	M	A
E	C	D	R	E	F	E	R	F	U	B	R
C	H	O	C	K	Ö	P	N	U	D	A	D
M	W	U	L	L	S	O	M	U	U	D	E
U	I	F	B	E	C	K	E	N	S	E	R
D	M	M	E	I	S	F	N	R	C	H	O
Ö	M	P	O	T	S	R	A	G	H	O	B
S	E	I	B	E	R	D	S	Ü	E	S	E
E	N	M	O	R	T	W	S	E	N	E	Ä

11

Immer noch steht Conni oben auf dem Dreimeterbrett. Und immer noch sind ihre Beine weich wie Kaugummi.

Wie soll sie da bloss weitergehen?

Ängstlich starrt sie auf das Sprungbrett.

Es ist lang und schwarz. Und rau.

Das kann Conni mit den Füssen fühlen.

Das Schlimmste ist: Es gibt kein Geländer mehr, an dem sie sich festhalten könnte.

Was für ein Albtraum!

Der Badmeister gibt ihr ein Zeichen.

„Los, spring! Es ist alles frei!“

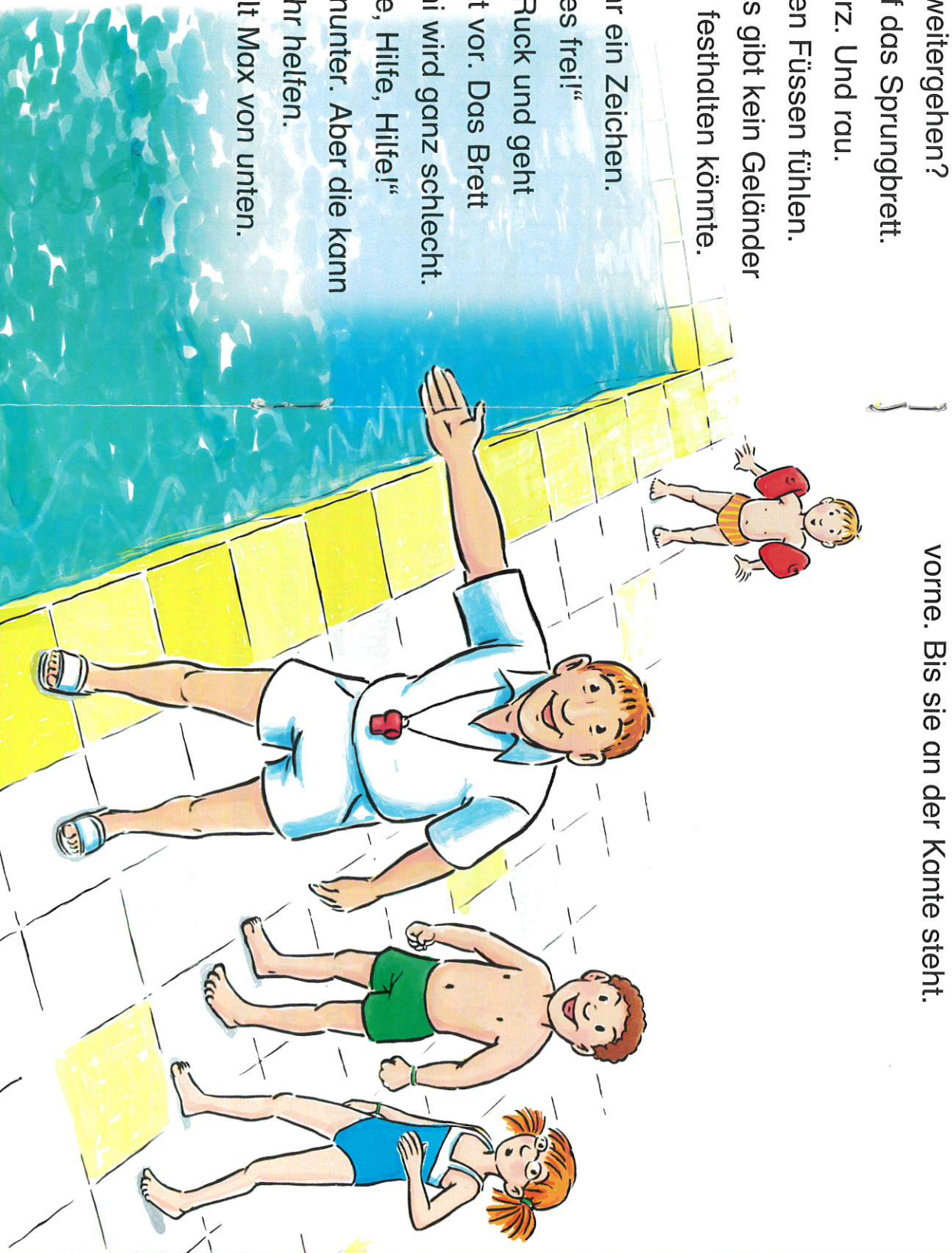
Conni gibt sich einen Ruck und geht vorsichtig einen Schritt vor. Das Brett wippt gefährlich. Conni wird ganz schlecht.

„Hilfe“, denkt sie. „Hilfe, Hilfe, Hilfe!“

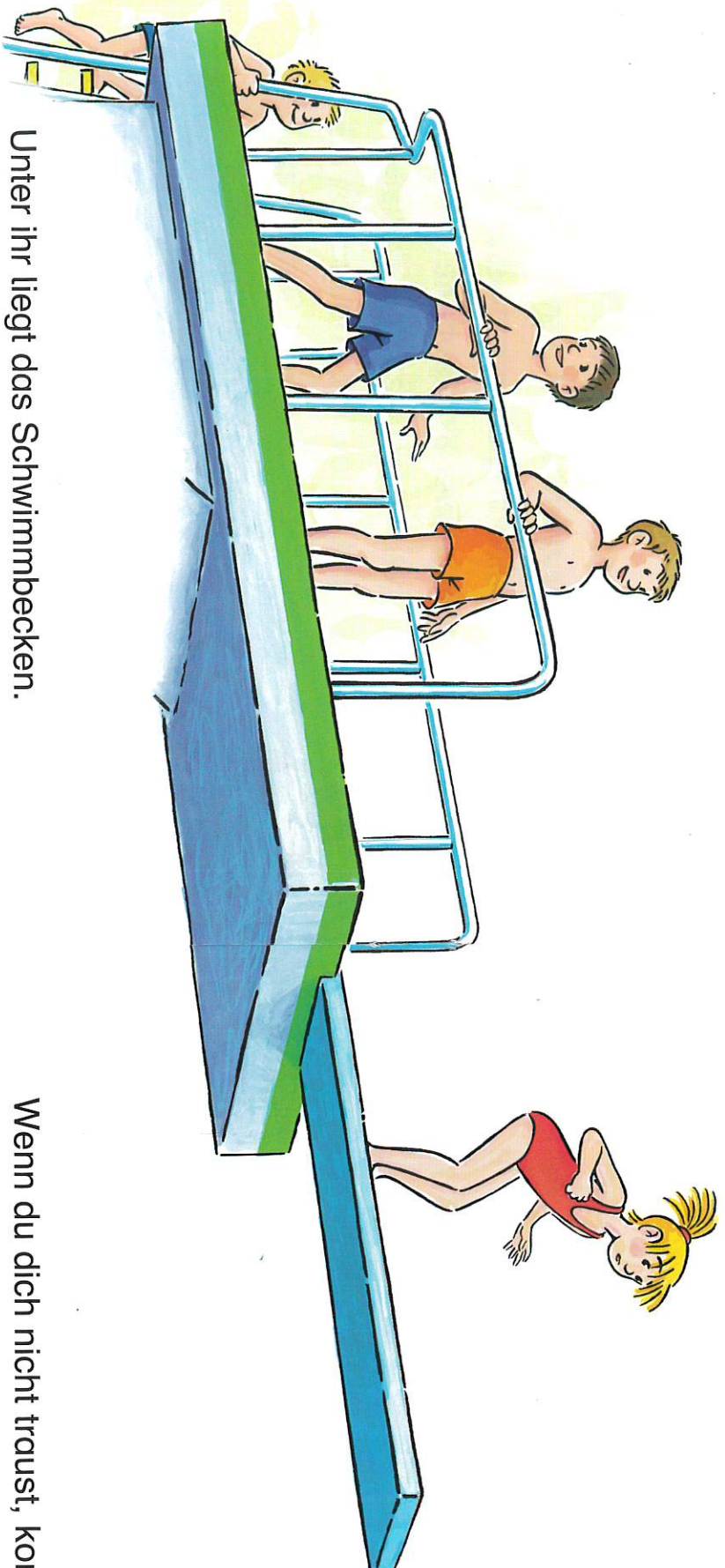
Sie schaut zu Anna hinunter. Aber die kann ihr jetzt auch nicht mehr helfen.

„Schlaf nicht ein!“, grölt Max von unten.

„Du blöder Mistkäfer!“, denkt Conni wütend.  
„Na warte, dir zeig ich's!“  
Schrittchen für Schrittchen geht sie nach vorne. Bis sie an der Kante steht.







Unter ihr liegt das Schwimmbecken.

Durch das hellblaue Wasser kann sie die Linien auf dem Boden sehen.

Conni schluckt. Ist das entsetzlich hoch!

„Drei Meter?“, denkt sie. „Von wegen!“

Drei Kilometer sind das – mindestens!“

Hinter ihr auf der Plattform warten schon die Nächsten. Der Badmeister winkt ungeduldig.

„Es wollen auch noch andere springen!“

Wenn du dich nicht traust, komm einfach

wieder die Leiter runter!“

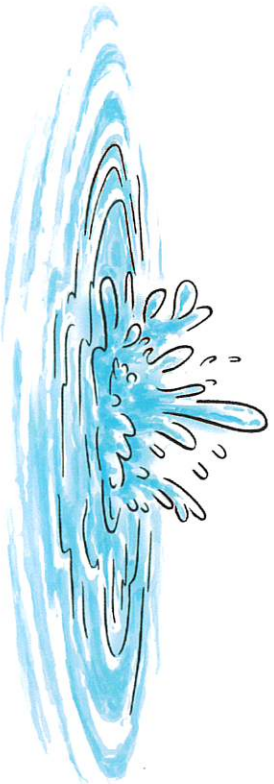
Die glitschige Leiter? Conni schüttelt sich. Da steigt sie nicht wieder runter.

„Springen ist auch nicht viel schlimmer“,

denkt sie. Also los!

Ganz tief atmet sie ein. Sie presst die Arme an den Körper und macht sich steif. So wie sie es bei den anderen gesehen hat. Ihr Herz rast.

„Bloss keinen Bauchklatscher machen!“, denkt sie. Und dann springt sie. Es geht alles ganz schnell. Sie saust durch die Luft. Schon taucht sie ins Wasser ein.



Tausende von Luftblasen kribbeln um sie, als sie hinuntergezogen wird. Doch im nächsten Moment treibt sie schon wieder nach oben. Wie von selbst schwimmt Conni an die Wasseroberfläche. Sie schnappt nach Luft. „So schlimm war das gar nicht“, denkt sie überrascht. Ein bisschen hat es sogar Spass gemacht. Conni schaut zum Beckenrand. Anna lacht und klatscht in die Hände.



Und Max? Er schaut gar nicht glücklich. Conni winkt ihm fröhlich zu. Schnell schwimmt sie zur Treppe und steigt aus dem Wasser. „Und? Bin ich feige?“, fragt sie Max. Er beisst sich auf die Lippen. „Nein“, antwortet er kleinlaut. – „Eben!“, lacht Conni. „Und jetzt bist du dran!“

„Ich?“, fragt Max entsetzt.

„Klar, du“, grinst Conni. „Ich bin ja schon gesprungen.“

„Ich auch“, behauptet Max einfach.

„Dann kannst du bestimmt auch ein zweites Mal springen“, sagt Anna spitz.

Conni nickt.

„Oder traust du dich etwa nicht?“

„Doch, klar“, murmelt Max. Er ist ganz blass geworden. „Aber nicht heute.“

Ich muss nämlich dringend nach Hause.“

„Jetzt plötzlich!“, grinst Conni.

„Ja, ja“, nickt Max. Er hat es auf einmal sehr eilig.

„Aber nächstes Mal springst du!“, ruft Conni ihm hinterher.

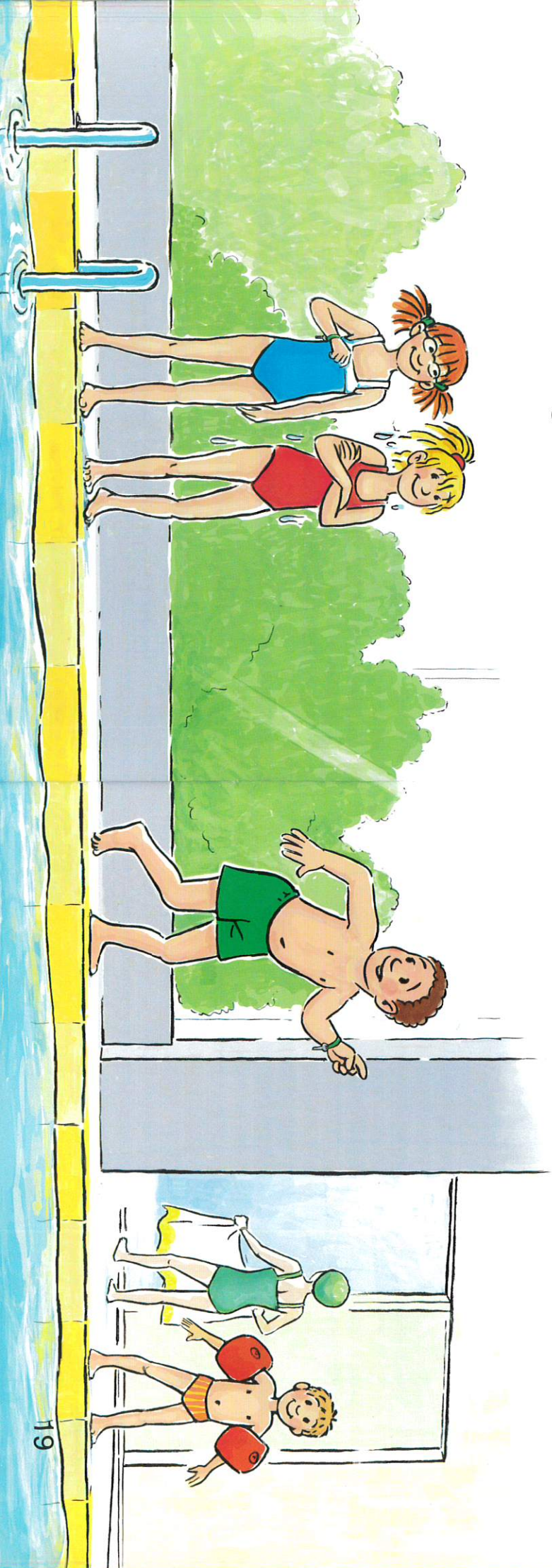
Conni ihm hinterher.

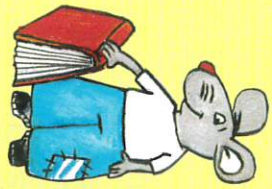
Doch Max ist schon auf und davon.

„Der ist garantiert noch nie vom Dreimeter gesprungen!“, kichert Conni.

„Aber du schon“, sagt Anna. „Das war echt super von dir! Und weisst du was? Ich springe jetzt auch gleich!“

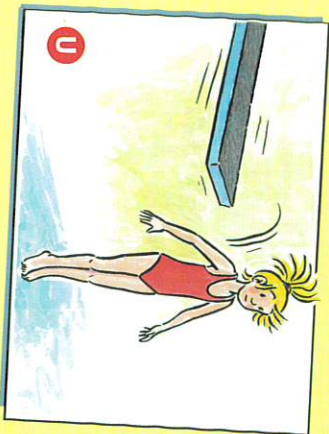
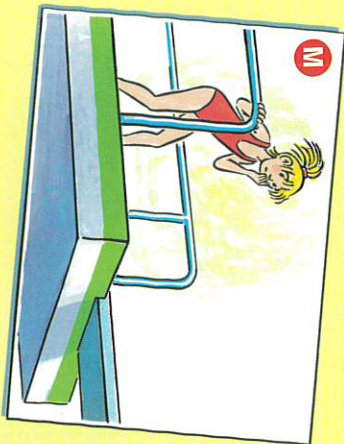
Ich springe jetzt auch gleich!“





### Leserätzel

Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge:



Lösungswort: \_\_\_\_\_

Ergänze die Sätze:

Das Sprungbrett ist l [ ] \_\_\_\_\_ und

\_\_\_\_\_ w \_\_\_\_\_ und a \_\_\_\_\_.

Durch das Wasser kann Conni die

i [ ] \_\_\_\_\_ auf dem o \_\_\_\_\_  
sehen.

Als Conni sp \_\_\_\_\_ [ ], macht sie sich  
ganz t \_\_\_\_\_ f.

Wie von selbst \_\_\_\_\_ w \_\_\_\_\_ [ ]

Conni an die Wassero \_\_\_\_\_ l \_\_\_\_\_ ch \_\_\_\_\_.

Warum hat es Max plötzlich so eilig?

Die Buchstaben der grauen Felder verraten  
dir die Lösung. Schreibe sie als  
Grossbuchstaben auf.

Max hat [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]



## Die verschiedenen Schwimmabzeichen



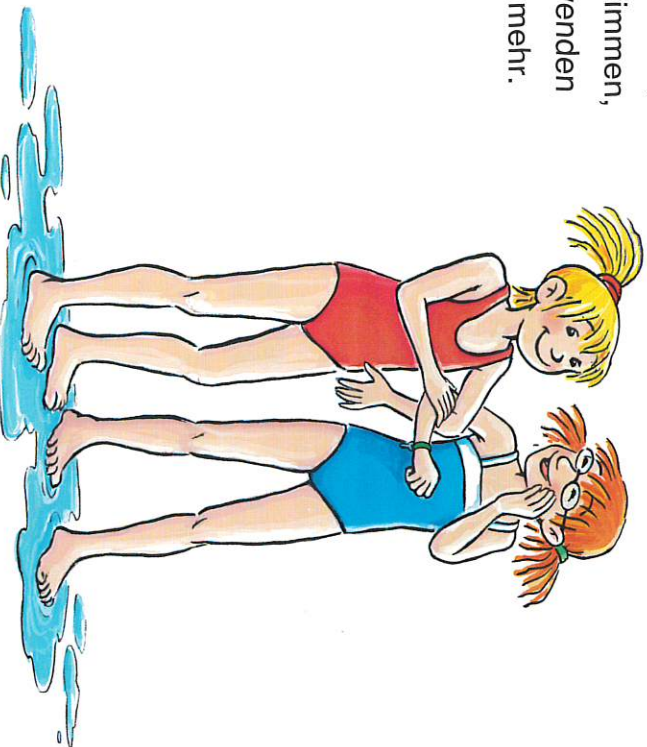
### Grundlagentest

Das sind die ersten sieben Schwimmabzeichen, die du machen kannst:

*Krebs, Seepferd, Frosch, Pinguin, Tintenfisch, Krokodil, Eisbär.*

Wenn du die sieben Tests bestanden hast, dann hast du die Grundlagen, um eine gute Schwimmerin oder ein guter Schwimmer zu werden.

Du kannst den Kopfsprung vom Beckenrand, 50 m schwimmen, tauchen, wenden und vieles mehr.



### Schwimmtest



Für Schwimmerinnen und Schwimmer gibt es acht weitere Tests mit Abzeichen:

*Wal, Hecht, Hai, Delphin* sowie *Test 5, Test 6, Test 7, Test 8.*

Wenn du diese acht Tests bestanden hast, dann bist du im Wasser schon richtig sicher unterwegs. Du kannst den Startsprung und anschließend 400 m schwimmen, du beherrscht Brustschwimmen, Delphinschwimmen, Kraul und Rückenkraul.



### Kombitest

Wenn du eine begeisterte Schwimmerin oder ein begeisterter Schwimmer bist, kannst du später weitere Tests ablegen. Sie kombinieren Schwimmen, Springen, Tauchen und Retten. Die Tests umfassen zum Beispiel Brustschwimmen (1000 m), Streckentauchen oder Transportschwimmen (schieben und ziehen).

## Lösungen



Max hat Angst.

Wasseroberfläche.

Wie von selbst schwimmt Conni an die

Als Conni springt, macht sie sich ganz steif.

Boden sehen.

Durch das Wasser kann Conni die Linien auf dem

Das Sprungbrett ist lang und schwarz und rau.

Lösungswort: MUTIG

S. 20/21:

BADEHOSE, Garderobe (senkrecht).

Schwimmen, Leiter, Nass, Duschen,

Becken, Becken (waagrecht),

Lösungswörter:

Conni und Annas Schrank hat die Nummer 159.

Max hat eine grüne Badehose an.

Der Badmeister spricht durch einen Lautsprecher.

teilen sich einen Schrank.

Conni und Anna

S. 10/11:



## Alltagsgeschichten



Bestell-Nr. 0652



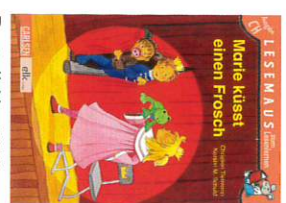
Bestell-Nr. 0653

**Goal für David**  
David hat zum Geburtstag nagehneue Fussballschuhe bekommen. Ob die ihm helfen, ein Goal zu schliessen?

**Fränzi kocht Spaghetti**  
Karla geht zum Mittagessen zu Fränzi. Fränzis Mama ist die beste Köchin. Aber nur, wenn sie nicht krank ist ...



Bestell-Nr. 0654



Bestell-Nr. 0655

**Lilli tauscht ihr Pausenbrot**  
Immer muss Lilli so ein schrecklich gesundes Vollkornbrot mitnehmen. Wie gut, dass Jonas tauschen will.

**Marie küsst einen Frosch**  
Bei der Märchenauführung wollen alle Mädchen die Prinzessin sein. Doch sie muss den Frosch küssen!



Bestell-Nr. 0656



Bestell-Nr. 0657

**Conni ist nicht feige**  
Conni trifft im Schwimmbad auf den blädesten Knaben der Klasse. Und ausgerechnet der sagt, sie sei feige.

**Ärger auf dem Pausenplatz**  
Michi hat Angst. Auf dem Schulweg wird er von einem grossen Knaben bedroht. Jetzt reicht es ihm aber!

Materialien zum Lesunterricht  
Arbeitsblätter für die 1./2. Klasse  
Bestell-Nr. 2147